

# Für gesundes Obst +

Damit Ihnen Schädlinge und Pilzkrankungen nicht den Erntespaß und den Genuss verderben, setzen Sie diese vorbeugenden und heilenden Präparate ein.



## Birnengitterrost an Birnbäumen und Zierwacholder

**Schadbild:** Ab Mitte Mai entstehen auf der Blattoberseite der Birnenblätter orangerote, bis 2 cm große Flecken. Im Hochsommer bilden sich dann knollige, 3 bis 4 mm hohe Warzen, die auch auf den Blattunterseiten, den Blattstielen und dem Obst zu finden sind. Am Zwischenwirt Wacholder treten spindelartige Verdickungen auf.

**Vorbeugen:** Birnengitterrost ist auf die beiden Wirte Birnbaum und Wacholder angewiesen. Doch nur wenn sich im Umkreis von etwa 300 Metern im Umkreis eines Birnbaums kein Wacholder befindet, wird jener nicht von der Pilzkrankheit befallen. Bei schwachem Befall der Birnenblätter diese im Hochsommer entfernen und entsorgen.

**Bekämpfen:** Erste Behandlung ab Entfaltung der Laubblätter. Behandlung gemäß Gebrauchsanweisung wiederholen.

**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei \***



**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei \***  
Vollsystemisches Fungizid mit breitem Wirkungsspektrum an Zierpflanzen und Rosen, an Obst, Gemüse und Kräutern. Wirkt vorbeugend und heilend.



## Kräuselkrankheit an Pfirsich, Nektarine und Aprikose

**Schadbild:** Der Pilz führt beim Pfirsich zu bauchig aufgetriebenen, hellgrünen, gelben oder rötlichen Kräuselungen und Verdickungen an den Blättern und zu verkrümmten Trieben. Das Laub fällt zu früh ab. Bei starkem Befall kommt es zu dünnen Triebspitzen. Die Früchte bleiben klein und fallen rasch ab.

**Vorbeugen:** Schon bei der Auswahl der Sorten sollte auf Resistenzen oder wenigstens Toleranzen gesetzt werden. Befallene Blätter bis Mitte Mai entfernen.

**Bekämpfen:** Vorbeugende Behandlung mit einem Pilzmittel schon zur Zeit des ersten Schwellens der Knospen, besonders bei feuchter Witterung. Letzte Behandlung nach Aufbrechen der Knospen, wenn die grünen Blattspitzen sichtbar sind.

**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei \***



**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei \***  
Vollsystemisches Fungizid mit breitem Wirkungsspektrum an Zierpflanzen und Rosen, an Obst, Gemüse und Kräutern. Wirkt vorbeugend und heilend.



## Echter Mehltau an Obst und Gemüse

**Schadbild:** Die Blätter weisen anfangs auf der Oberseite kleine, mehlig-weiße Flecken auf, die sich später über die Blätter, Triebe und Früchte großflächig ausbreiten. Bei starkem Befall stirbt das Pflanzengewebe ab. Bei trockenem, warmem Wetter mit nächtlicher Taubildung kann sich der Pilz schnell vermehren und ausbreiten.

**Vorbeugen:** Tolerante Sorten bevorzugen. Bei heißer Witterung den Boden wässern, der Pilz mag keine Feuchtigkeit.

**Bekämpfen:** Wenn sich die ersten Flecken zeigen, sofort behandeln, damit sich die Krankheit nicht ausbreitet. Behandlung gemäß Gebrauchsanweisung wiederholen.

**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei AF \***  
**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei \***  
**COMPO Mehltau-frei Kumulus WG \***  
**COMPO Ortiva Spezial Pilz-frei \***



**COMPO Duaxo Universal Pilz-frei AF \***  
Das anwendungsfertige vollsystemische Fungizid-Spray hat ein besonders breites Wirkungsspektrum. Es schützt Gemüse und Kräuter vor vielen Pilzkrankheiten.

Anwendungszeitraum

Apr Mai Jun Jul Aug Sep



## Kraut- und Braunfäule an Tomaten- und Kartoffelpflanzen

**Schadbild:** Auf den Blättern erscheinen graugrüne, später braune Flecken. Auf der Blattunterseite entsteht an den Rändern der Flecken ein grauer Pilzrasen. Auch die Früchte werden von Flecken bedeckt. Das Fruchtfleisch verhärtet und beginnt zu faulen.

**Vorbeugen:** Bei Tomaten wie auch bei Kartoffeln gilt: bodennahe Blätter und befallene Pflanzenteile entfernen, und das Laub beim Gießen möglichst nicht benetzen.

**Bekämpfen:** Sofort behandeln und die Anwendung gemäß Gebrauchsanweisung wiederholen, damit sich die Krankheit nicht weiter ausbreitet.

**COMPO Ortiva Spezial Pilz-frei \***  
**COMPO Pilz-frei Polyram WG \***



**COMPO Ortiva Spezial Pilz-frei \***  
Wirkt gezielt gegen häufige Pilzkrankungen an Rosen, Zierpflanzen, Ziergehölzen und Gemüse. Bienen und Nützlinge werden dabei geschont.

Anwendungszeitraum

Apr Mai Jun Jul Aug Sep



## Apfelwickler an Apfel und Birne

**Schadbild:** Am Bohrloch mit austretendem Kot erkennt man befallene Früchte. Die Raupe – auch als Obstmade bekannt – ist etwa 2 cm lang und blassrosa mit dunklen Warzen. Im Juli verlässt sie die Frucht und verpuppt sich. Der Falter schlüpft gegen Ende Mai im darauffolgenden Jahr und legt seine Eier in die Früchte.

**Vorbeugen:** Im Herbst das Fallobst auf sammeln und vernichten. Vor der Verpuppung der Larven im Winterhalbjahr Stämme auf die unter der Borke sitzenden Larven untersuchen und diese mit einer Drahtbürste abkratzen und vernichten.

**Bekämpfen:** Pheromonfallen in den Bäumen verhindern die Vermehrung.

**COMPO Obstmaden-Fallen**



### COMPO Obstmaden-Fallen

Die insektizidfreie Pheromonfalle verhindert, dass Apfelwicklermaden Äpfel und Birnen anfressen. Dreiseitige Belemung und Lockstoff sorgen für ein gutes Fangergebnis.

Anwendungszeitraum

Mai	Jun	Jul	Aug
-----	-----	-----	-----



## Pflaumenwickler an Zwetschen, Pflaumen und Mirabellen

**Schadbild:** Die Früchte verfärben sich vorzeitig und fallen ab. Außen ist ein kleines Bohrloch zu erkennen, das mit einem gelblichen Pfropfen verschlossen ist. Innen sind die Früchte von einer rötlichen Made zerfressen. Im Frühjahr legt der Wickler 2 bis 3 Wochen nach der Blüte seine Eier in die Fruchtansätze. Die Raupen bohren sich dann in die Früchte.

**Vorbeugen:** Abgefallene Pflaumen regelmäßig auf sammeln, bevor die Larven die Früchte verlassen, um sich zu verpuppen. Das Abfallen der befallenen Früchte lässt sich durch Schütteln des Baumes beschleunigen. Bereits im Frühjahr die Bäume auf Larven untersuchen.

**Bekämpfen:** Von Mai bis August Pheromonfallen anbringen, um die Falter an der Eiablage zu hindern.

**COMPO Pflaumenmaden-Fallen**



### COMPO Pflaumenmaden-Fallen

Die Pheromonfalle mit Lockstoff und dreiseitiger Belemung erzielt ihr gutes Fangergebnis 4 bis 6 Wochen lang.

Anwendungszeitraum

Mai	Jun	Jul	Aug
-----	-----	-----	-----



## Kirschfruchtfliegen an vielen Obst- und Zierkirschenarten

**Schadbild:** Wenn die Früchte matt, weich und faulig werden, sitzen die 4 bis 6 mm langen, weiblichen Maden bereits in ihnen. Schon zu Beginn der Fruchtfärbung hat die 4 bis 5 mm große Fliege ihre Eier hineingelegt. Die Maden zerfressen das Fruchtfleisch, lassen sich nach 3 Wochen vom Baum fallen und verpuppen sich im Erdreich.

**Vorbeugen:** Die abgefallenen Früchte einsammeln und vernichten, solange sich die Maden noch darin befinden. So verhindern Sie, dass sie den Winter überdauern.

**Bekämpfen:** Fliegen vor der Eiablage von April bis Juni mit in den Bäumen angebrachten Fallen abfangen.

**COMPO Kirschfruchtfliegen-Fallen**

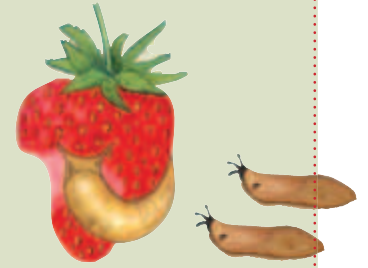


### COMPO Kirschfruchtfliegen-Fallen

Alle Arten von Kirschen bleiben vor dem Schädling geschützt. Die Falle ist leicht anzubringen und erzielt durch den speziellen Gelbton und Lockstoff ein hohes Fangergebnis.

Anwendungszeitraum

Apr	Mai	Jun
-----	-----	-----



## Schnecken

**Schadbild:** Vor allem nachts bis zum frühen Morgen, wenn der Tau die Erde befeuchtet, fressen Ackerschnecken und die Spanische Wegschnecke fast alle weichen Grünteile im Garten, am liebsten junge Sprösslinge im Blumen- und Gemüsegarten.

**Vorbeugen:** Im Herbst die Eigelege vernichten. Im zeitigen Frühjahr die ersten Nacktschnecken einsammeln und aus dem Garten entfernen. In den Beeten ausgelegte Bretter nutzen die Schnecken als Versteck. So lassen sie sich leichter einsammeln.

**Bekämpfen:** Zuverlässig wirkt Schneckenkorn. Schon im Frühjahr ausbringen, sobald der Boden frostfrei ist. Gleichmäßig zwischen die Kulturpflanzen streuen.

**COMPO Schneckenkorn \*  
COMPO Schnecken-frei Lima Disque \***



### COMPO Schneckenkorn \*

600 g Vorteilspack: Streugranulat zur Bekämpfung von Nacktschnecken aller Art an Zierpflanzen, Salat und Erdbeeren. Gute Lockwirkung und Köderannahme. Regenfest. Schont Igel und andere Nützlinge.

Anwendungszeitraum

Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

\* Zulassungs-Nr. siehe S. 35. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und Symbole in der Gebrauchsanleitung.